

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0070/2017
Auskunft erteilt:	Herr Grimm
Ruf:	492 66 00
E-Mail:	Grimm@stadt-muenster.de
Datum:	02.02.2017

Betrifft	Coerheide – barrierefreier Ausbau der Haltestellen Coerde B und C und Instandsetzung der Nebenanlagen
----------	---

Beratungsfolge	14.02.2017	Bezirksvertretung Münster-Nord	Entscheidung
----------------	------------	--------------------------------	--------------

Beschlussvorschlag

I. Sachentscheidung

Der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Planung (Lageplan Nr. 4270) und der baulichen Ausführung wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster für den Straßenbau Baukosten in Höhe von ca. 80.000 € entstehen. Dem gegenüber stehen Einnahmen für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen in Höhe von ca. 33.000 €.

Die v.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2017	80.000	Umbau Haltestellen ca. 33.000 € (ÖPNV G § 11, Förderung ca. 100 %)
	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2018	33.000	
Ergebnis				47.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2017 bei der o. g Produktgruppe veranschlagt.

Begründung

1. Voraussetzungen

Mit der Vorlage V/0270/2016 hat der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen am 16.06.2016 das Programm „Verbesserungen an Haltestellen für 2017/2018 beschlossen. Die genannten Haltestellen werden in der Anlage 2 geführt. Bau und Förderjahr ist 2017, die Abrechnung erfolgt in 2018.

2. Beschreibung der Baumaßnahme

Die bisherige Lage der Haltestellen Coerde B und C bleibt erhalten. Bei den Haltestellen werden ein erhöhter Busbordstein und ein Blindenleitsystem eingebaut und die Nebenanlagen in diesen Bereichen aufgrund der notwendigen Höhenanpassung neu hergestellt. Dabei wird die Bordführung der Haltestelle Coerde C begradigt, um alle Türen der Busse nahe an den Bord bringen zu können. Die Nebenanlagen im Umfeld von Coerde B werden über den Bereich der Haltestellen hinaus aufgrund deren Zustandes erneuert.

Bauen für Alle: Die Planung wurde im Rahmen der Ämterbeteiligung mit der Arbeitsgruppe 5 der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen (KIB) abgestimmt. Der Ausbau der Bushaltestellen geschieht nach aktuellem Standard der Stadt Münster.

3. Ausschreibung und Bau

Die Ausschreibung beginnt direkt nach der Bewilligung der Baumaßnahme voraussichtlich im 1. Quartal, mit der Umsetzung der Maßnahme wird im Sommer 2017 gerechnet. Die Verkehrsführung während der Baumaßnahme wird mit den umliegenden Baumaßnahmen abgestimmt. Die Bauzeit beträgt etwa 2 Monate.

Nach dem derzeitigen Planungsstand sind bisher nur Rohrverlegungen und Instandsetzungen der münsterNetz GmbH geplant.

4. Beiträge Dritter/Zuschüsse

Für den barrierefreien Ausbau der Haltestellen wird das Tiefbauamt im Januar 2017 einen Förderantrag nach § 11 II ÖPNVG (ÖPNV-Pauschale des Landes) für das Jahr 2017 stellen. Nach jetzigem Stand werden Zuwendungen in Höhe von 100 % der Baukosten für die Haltestelle erwartet.

5. Genehmigungen/Vereinbarungen

Für die Maßnahme sind keine Genehmigungen erforderlich.

6. Liegenschaftliche Regelungen

Es sind keine liegenschaftlichen Regelungen erforderlich.

Die Anwohner und Eigentümer werden entsprechend dem Serviceversprechen des Tiefbauamtes frühzeitig über die Maßnahme informiert.

I.V.

Peck
Stadtrat

Anlage: Lageplan

